

Betriebsanleitung
(Übersetzung der Originalanleitung)

DE



innova

N420944A - Rev.05 - 02/2025

>OSMO<

ECA844 - EWA844 - EEB749 - EFB749 - EGB749 -
B10842 - B4V842 - B3V151

Vorweg möchten wir uns bei Ihnen bedanken, dass Sie sich für den Kauf eines unserer Geräte entschieden haben.

Wir sind sicher, dass Sie damit sehr zufrieden sein werden, weil unsere Klimageräte dem neusten Stand der Technik entsprechen.

Bei Befolgen der Hinweise, welche in diesem Handbuch enthalten sind, wird ihr Gerät ohne Probleme arbeiten, um Sie mit der optimalen Raumtemperatur bei minimalen Energiekosten zu versorgen.

INNOVA S.r.l.

Konformität

Siehe das Installationshandbuch der zugehörigen Einheit.

Markierungen



INHALT


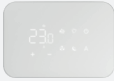


1. Kodierung	4
1.1 Codierung des Zubehörs.	4
2. Allgemeines	7
2.1 Informationen über das Handbuch	7
2.2 Allgemeine Hinweise	8
2.3 Entsorgung	8
3. Einheit mit Touchpad-Code ECA844 - EWA844 ...	9
3.1 Schnittstelle	9
3.2 Wichtigste Funktionen	9
3.3 Basismenü	10
3.4 Warnungen	11
4. Bedienungen Serie M7 EEB749 - EFB749 - EGB749	13
4.1 Schnittstelle	13
4.2 Wichtigste Funktionen	14
4.3 Basismenü	15
4.4 Warnungen	16
5. Fehlerbehebung	17
5.1 Vorwarnungen	17
5.2 Tabelle der Fehler und Abhilfen	17
6. Wartung	18
6.1 Vorwarnungen	18
6.2 Ordnungsgemäße Wartung	18
6.3 Luftansaugfilterreinigung	18
6.4 Tipps zum Energiesparen	19
7. Technische Informationen	20
7.1 Betriebsgrenzen der Steuerung	20

1. KODIERUNG


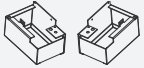


⚠ Das folgende Handbuch bezieht sich auf Produkte:

- >OSMO< SL
- >OSMO< RS


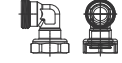
1.1 Codierung des Zubehörs

	Beschreibung des Zubehörs	Passende Produkte	Code
Maschinensteuerungen an Bord			
M7-Steuerung			
	Integrierte elektronische Steuerung M7 mit stufenlos modulierendem Thermostat	Alle	ECA844II
	Elektronische Steuerung M7 an Bord der Einheit mit kontinuierlich modulierendem Thermostat und integriertem Wi-Fi-Modul.	Alle	EWA844II
Wandmontierte Steuerungen der Serie M7			
M7-Elektronikkarte			
	Elektronische Karte an Bord der Maschine mit stufenloser Modulation. Für den Anschluss an Wandsteuerungen M7	Alle	ESE845II
	Elektronische Karte an Bord der Maschine mit stufenloser Modulation. Für die Verbindung mit M7-Wandsteuerungen mit Bluetooth	Alle	ESE846II
Ansteuerungen			
	Elektronisches LED-Bedienfeld mit Touch-Interface, Wandinstallation, inklusive Thermostat und Sensor für Raumtemperatur und relative Luftfeuchtigkeit. Kabelgebundene Verbindung. Abmessungen (BxHxT): 117x80x5 mm. Weiß	Alle	EEB749II
	Elektronisches LED-Bedienfeld mit Touch-Interface, Wandinstallation, inklusive Thermostat und Sensor für Raumtemperatur und relative Luftfeuchtigkeit, mit integriertem Wi-Fi-Modul und neuer App. Kabelgebundene Verbindung. Abmessungen (BxHxT): 117x80x5 mm. Weiß	Alle	EFB749II
	Elektronisches LED-Bedienfeld mit Touch-Interface, Wandmontage, komplett mit Thermostat und Sensor für Raumtemperatur und relative Luftfeuchtigkeit. Bluetooth-Verbindung. Abmessungen (BxHxT): 117x80x5 mm. Weiß	Alle	EGB749II
Einbaugehäuse			
	Einbaugehäuse für Mauerwerk	Alle	N000557A
	Einbaugehäuse für Gipskarton	Alle	N000558A
Standardsteuerungen für Wandsteuerung und Hausautomation			
Elektronische Karte			
	Elektronische Karte an Bord der Maschine für den Anschluss an dreistufige elektromechanische Wandthermostate	Alle	B4V842II
Ansteuerungen			
	Wandsteuerung mit Thermostat, Sommer-/Winterumschalter und Geschwindigkeitswähler	Alle	B3V151II

1. Werkseitig installiertes und getestetes Zubehör
2. Das Zubehör wird separat geliefert.

Beschreibung des Zubehörs		Passende Produkte	Code
Elektronikkarte 0-10 V			
	Elektronische Karte an Bord der Maschine zur Steuerung von Systemen mit analogem 0-10 V Ausgang	Alle	B10842II
Anschlussumkehr			
Verbindungskabel für den Motor zur Verstellung der hydraulischen Anschlüsse			
	Bausatz zur Umkehrung der hydraulischen Anschlussverbindung	Alle	BB0646II (1)
Installationszubehör			
Ästhetische Rückseite			
	Kit mit hinterem ästhetischen Panel	RS 200 SL 200	LC1110II
		RS 400 SL 400	LC1111II
		RS 600 SL 600	LC1112II
		RS 800 SL 800	LC1113II
		RS 1000 SL 1000	LC1114II
Ästhetische Füße			
	Füße zur Abdeckung von Bodenrohren	Alle	LC0158II
Füße zur Befestigung am Boden			
	Füße zur Verankerung der Einheit am Boden	Alle	LC0606II
Hydraulikgruppen			
Hydraulikgruppen			
	Druckunabhängiges Regelventil DN 15, 290 L/h	Alle	AI1157II (2)
	Druckunabhängiges Regelventil DN 15, 420 L/h	Alle	AI1158II (2)
	Druckunabhängiges Regelventil DN 20, 980 L/h	Alle	AI1159II (2)
	Druckunabhängiges Durchflussbegrenzungsventil DN 15, 290 L/h	Alle	AI1160II (2)
	Druckunabhängiges Durchflussbegrenzungsventil DN 15, 470 L/h	Alle	AI1161II (2)
	Druckunabhängiges Durchflussbegrenzungsventil DN 15, 650 L/h	Alle	AI1162II (2)
	6-Wege-Ventil für 4-Leiter-Systeme DN 15	Alle	AI1170II (2)
	6-Wege-Stellantrieb für 4-Leiter-Systeme DN 15, für 6-Wege-Ventile und druckunabhängige Ventile	Alle	AI1171II (2)
	2-Wege-Ventilgruppe manuell	Alle	I20205II (1)
	2-Wege-Ventilgruppe (Eingangsventil und Rücklauf) mit thermoelektrischem Motor	Alle	V20139II (1)
	3-Wege-Ventilgruppe mit thermoelektrischem Motor (einschließlich 3-Wege-Eingangsventil und Rücklauf)	Alle	V30720II (1)

1. Werkseitig installiertes und getestetes Zubehör
2. Das Zubehör wird separat geliefert.





	Beschreibung des Zubehörs	Passende Produkte	Code
Anschlüsse			
	Paar Adapter 3/4 F Eurokonus > 1/2 weiblich	Alle	AI0200II
	Paar Adapter 3/4 F Eurokonus > 3/4 weiblich	Alle	AI0201II
	L-Adapter Eurokonus 90°	Alle	AI0203II
	Paar Flachdichtungsadapter	Alle	AI0612II

1. Werkseitig installiertes und getestetes Zubehör
2. Das Zubehör wird separat geliefert.

2. ALLGEMEINES

2.1 Informationen über das Handbuch





Dieses Handbuch setzt sich zum Ziel, alle Erklärungen für den korrekten Umgang mit dem Gerät zu liefern.

-  Diese Betriebsanleitung ist ein wesentlicher Bestandteil des Geräts und muss daher sorgfältig aufbewahrt werden und das Gerät IMMER begleiten, auch wenn es an einen anderen Besitzer oder Benutzer weitergegeben oder auf eine andere Anlage übertragen wird. Im Falle einer Beschädigung oder eines Verlustes eine Kopie von der Website herunterladen.
-  Dieses Handbuch sorgfältig durchlesen, bevor mit dem Einsatz begonnen wird, und die Anweisungen in den einzelnen Kapiteln befolgen.
-  Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Personen- oder Sachschäden, die aus der Nichtbeachtung der in diesem Anleitung enthaltenen Regeln resultieren.
-  Dieses Dokument ist vertraulich und darf ohne ausdrückliche Genehmigung des Unternehmens weder vervielfältigt noch an Dritte weitergegeben werden.

2.1.1 Redaktionelle Programme

Die Symbole im nächsten Kapitel veranschaulichen schnell und eindeutig alle Informationen für eine korrekte und sichere Verwendung des Gerätes.

Bezogen auf Sicherheit

-  **Warnung vor hohem Risiko (fetter Text)**
 - Meldet, dass die beschriebene Tätigkeit, wenn sie nicht unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften durchgeführt wird, die Gefahr eines physischen Schadens birgt, schweren Schäden am Gerät und/oder an der Umwelt.
-  Warnung vor geringem Risiko (normaler Text)
 - Meldet, dass die beschriebene Tätigkeit, wenn sie nicht unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften durchgeführt wird, die Gefahr eines physischen Schadens birgt, schweren Schäden am Gerät und/oder an der Umwelt.
-  Verbot (normaler Text)
 - Bezieht sich auf Eingriffe, die absolut unterlassen werden müssen.
-  **Wichtige Informationen (fetter Text)**
 - Sie signalisiert wichtige Informationen, die bei den durchzuführenden Maßnahmen berücksichtigt werden müssen.



In den Texten

- ▶ verfahren
- verzeichnisse

In den Bedienfeldern

- ▶ erforderliche maßnahmen
Erwartete Reaktionen nach einer Aktion.

In den Zahlen

- 1 Die Zahlen bezeichnen die einzelnen Komponenten.
- A Großbuchstaben bezeichnen eine Baugruppe von Bauteilen.
-  Die weißen Zahlen in den schwarzen Markierungen geben eine Reihe von Aktionen an, die nacheinander auszuführen sind.
-  Der schwarze Buchstabe in Weiß kennzeichnet ein Bild, wenn es mehrere Bilder in derselben Abbildung gibt.

2.1.2 Piktogramme auf dem Produkt

In einigen Teilen des Geräts werden Symbole verwendet:

Bezogen auf Sicherheit



Bedienungsanleitung lesen

Lesen Sie die Anleitung sorgfältig, bevor Sie Arbeiten am Gerät durchführen.



Bedienungsanleitung

Lesen Sie die in der technischen Dokumentation des Geräts enthaltenen Informationen.



Achtung Elektrizitätsgefahr

- Informieren Sie das betreffende Personal darüber, dass die beschriebene Tätigkeit, wenn sie nicht unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften durchgeführt wird, die Gefahr eines elektrischen Schlages birgt.

2.1.3 Empfänger

Benutzer

Eine nicht fachkundige Person, die in der Lage ist, das Produkt unter Bedingungen zu betreiben, die für Personen, das Produkt selbst und die Umwelt sicher sind, eine elementare Diagnose von Fehlern und anormalen Betriebsbedingungen zu interpretieren, einfache Einstell-, Prüf- und Wartungsarbeiten durchzuführen.

Installateur

Erfahrene und qualifizierte Person für die Positionierung und den hydraulischen, elektrischen usw. Anschluss des Geräts an das System: Sie ist für die Handhabung und die korrekte Installation verantwortlich, wie in diesem Handbuch und in den geltenden nationalen Vorschriften angegeben.

Technischen Kundendienst

Fachkundige Person, die qualifiziert und direkt vom Werk autorisiert ist, alle ordentlichen und außerordentlichen Wartungsarbeiten sowie alle Einstellungen, Kontrollen, Reparaturen und den Austausch von Teilen durchzuführen, die während der Lebensdauer des Geräts selbst erforderlich sein können

2.1.4 Aufbau des Handbuchs

Das Handbuch ist in Abschnitte unterteilt, die jeweils einer oder mehreren Zielgruppen gewidmet sind.

Kodierung

Für alle Empfänger.

Sie enthält die Liste der Produkte und/oder des Zubehörs, auf die in der Anleitung Bezug genommen wird.

Allgemeines

Für alle Empfänger.

Sie enthält allgemeine Informationen und wichtige Warnhinweise, die vor der Installation und Verwendung des Geräts bekannt sein sollten.

Ansteuerungen

Für alle Empfänger.

Es enthält Abschnitte, die nach Befehlstyp gegliedert sind, sowie nützliche Informationen über die Verwendung der wichtigsten Funktionen.

Wartung, Fehler und Abhilfe

Für alle Empfänger.

Sie enthält spezielle Warnhinweise und nützliche Informationen für routinemäßige Wartungsarbeiten.

Technische Informationen

Für alle Empfänger.

Enthält detaillierte technische Informationen über das Gerät.

2.2 Allgemeine Hinweise

- ⚠ Diese Anleitung ist integraler Bestandteil des Gerätehandbuchs.
- ⚠ Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit Änderungen an seinen Modellen vorzunehmen, um sein Produkt zu verbessern, vorbehaltlich der in diesem Handbuch beschriebenen wesentlichen Merkmale. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, solche Änderungen an bereits hergestellten und während der Bauphase gelieferten Maschinen vorzunehmen.
- ⚠ Reparatur- oder Wartungsarbeiten müssen vom Technischen Kundendienst oder von qualifiziertem Personal in Übereinstimmung mit dieser Anleitung durchgeführt werden. Keine Veränderungen oder Manipulationen am Gerät vornehmen, da dies zu gefährlichen Situationen führen kann und der Hersteller des Geräts nicht für eventuelle Schäden haftbar gemacht werden kann.
- ⚠ Gegenstände oder strukturelle Hindernisse (Möbel, Vorhänge, Pflanzen, Blätter, Jalousien usw.) dürfen von den normalen Luftstrom, sowohl vom internen als auch vom externen Lüftungsgitter nicht behindern.

- ⚠ Keine Behälter auf das Gerät stellen, insbesondere wenn sie Flüssigkeiten enthalten, da dies zu einem Kurzschluss oder einer Beschädigung des Geräts führen und/oder die Gefahr eines Stromschlags bergen könnte.
- ⚠ Sich nicht an das Gerät anlehnen.
- ⚠ Wenn Wasser aus dem Gerät austritt, muss letzteres sofort ausgeschaltet und die Stromzufuhr unterbrochen werden. Den technischen Kundendienst hinzuziehen.
- ⚠ Beim Austausch von Bauteilen nur Originalersatzteile verwenden.
- ⚠ Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung oder mangelndem Wissen benutzt werden, vorausgesetzt, sie werden beaufsichtigt oder erhalten eine Einweisung in den sicheren Gebrauch des Geräts und verstehen die damit verbundenen Gefahren. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigungs- und Wartungsarbeiten, die vom Benutzer durchgeführt werden sollen, dürfen nicht von unbeaufsichtigten Kindern durchgeführt werden.

2.3 Entsorgung



Das Symbol auf dem Produkt oder auf der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern bei der entsprechenden Sammelstelle für das Recycling von Elektro- und Elektronikgeräten und Batterien abgegeben werden muss.

Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts vermeidet Schäden für Mensch und Umwelt und fördert die Wiederverwendung wertvoller Rohstoffe.

Nähere Informationen zum Recycling dieses Produkts sind bei der Stadtverwaltung, beim Hausmüllentsorgungsdienst oder beim Geschäft, in dem das Produkt gekauft wurde, erhältlich.

Die unrechtmäßige Entsorgung des Produkts durch den Benutzer zieht die Anwendung der in den geltenden Vorschriften vorgesehenen Verwaltungsanktionen nach sich.

Diese Bestimmung ist nur in den EU-Mitgliedstaaten gültig.

3. EINHEIT MIT TOUCHPAD-CODE ECA844 - EWA844

3.1 Schnittstelle

3.1.1 Beschreibung

⚠ Die Lösung mit Touchpad wird hauptsächlich für die Kühlung empfohlen.

Das Maschinenbord-Display ermöglicht:

- Anzeige des Betriebszustands

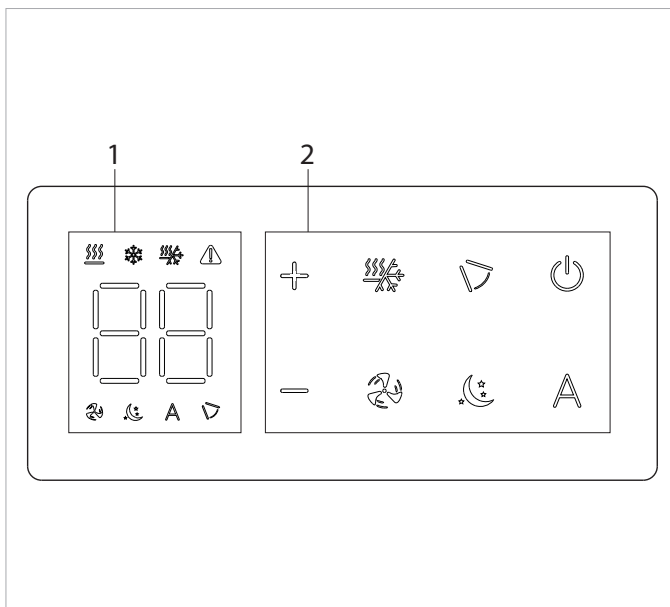
- Anzeige eventueller Alarme
- Wählen Sie die verschiedenen Funktionen durch Drücken der verschiedenen Symbole.

⚠ Vorsichtig arbeiten.

⚠ Für das Touchpad Code EWA844 ist eine App verfügbar.

3.1.2 Display-Touchscreen

Tasten und zugehörige Funktionen.



1.	Display-Bereich
2.	Tasten-Bereich
888	Zeigt den Sollwert an
+	Funktion zur Erhöhung des Temperaturwerts
-	Funktion zur Verringerung des Temperaturwerts
⏻	Power / Standby
⚠	Alarmsignalisierung
📄	Flap-Steuerungsfunktion (Nicht belegbar)
🔄	Maximale Modus
🔥❄️	Heizung / Kühlung (nicht verwendbar)
❄️	Kühlfunktion
🔥	Heizfunktion
⏻	Automatikmodus
🌙	Minimale Modus

3.2 Wichtigste Funktionen

3.2.1 Hauptschalter

Zur Bedienung des Geräts über das Touch-Display:

- ▶ den Netzstecker des Geräts an die Anlage anschließen
- ▶ Oder den Hauptschalter der Stromversorgungsleitung einfügen.

Nach der Durchführung des Vorgangs ist es möglich, den Betrieb des Systems durch Drücken der Symbole auf dem Touchscreen-Display zu steuern.

Um das Touchpad zu aktivieren

- ▶ Halten Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt.
Der Schriftzug erscheint auf dem Bildschirm.
Das Gerät schaltet sich ein.
Auf den drei Ziffern des Displays 888 wird der Sollwert angezeigt.

⚠ Das Steuerungssystem des Geräts ist mit einem Speicher ausgestattet, sodass alle Einstellungen weder bei Ausschaltung noch bei Spannungsausfall verloren gehen. Diese Taste dient zur Aktivierung und Deaktivierung des Geräts für kurze Zeiträume.

⚠ Bei längerer Abschaltung des Geräts muss dieses durch Ausschalten des Hauptschalters oder Herausziehen des Steckers aus der Steckdose deaktiviert werden.

3.2.2 Schalten Sie die Steuerung in den Standby-Modus

Um die Steuerung in den Standby-Modus zu versetzen

- ▶ Halten Sie die Taste etwa 2 Sekunden lang gedrückt.
Es wird das Symbol .
Die Steuerung schaltet sich aus.

⚠ Das Steuerungssystem des Geräts ist mit einem Speicher ausgestattet, sodass alle Einstellungen weder bei Ausschaltung noch bei Spannungsausfall verloren gehen.

⚠ Bei längerem Stillstand des Geräts muss dieses durch Ausschalten des Hauptschalters oder Herausziehen des Steckers aus der Steckdose deaktiviert werden.



Um die Steuerung wieder zu aktivieren

- ▶ Halten Sie die Taste  etwa 2 Sekunden lang gedrückt.

Das Gerät schaltet sich ein und es wird .

3.2.3 Umgebungstemperatur einstellen

Um den Sollwert einzustellen

- ▶ Drücken Sie die Tasten  , um den gewünschten Wert zu erhöhen oder zu verringern.
Der auf dem Display angezeigte Wert ändert sich.



⚠ Der Temperaturbereich reicht von 16 °C bis 28 °C in Schritten von 1 °C.

⚠ Werte außerhalb des Bereichs von 5 °C bis 40 °C sind zulässig, außer im Automatikmodus. Stellen Sie solche Werte nur für kurze Zeiträume ein.

⚠ Vermeiden Sie es, eine zu niedrige oder zu hohe Temperatur einzustellen, da dies nicht nur gesundheitsschädlich ist, sondern auch eine unnötige Energieverschwendung darstellt.

3.2.4 Nur-Heizbetrieb



Anwahl des Heizbetriebs

- ▶  2 Sekunden lang
*Das Symbol  leuchtet auf und zeigt die aktivierte Heizfunktion an.
Das Gerät heizt den Raum.*

⚠ Im Heizbetrieb leuchtet das Symbol bei einem Sollwert, der höher als die Umgebungstemperatur ist.






3.2.5 Nur-Kühlbetrieb

Anwahl des Kühlbetriebs



- ▶  2 Sekunden lang
Das Symbol  leuchtet im Anzeigebereich und zeigt die aktivierte Kühlfunktion an.

3.3 Basismenü

Zugriff auf das Basismenü

- ▶ bei ausgeschaltetem Display die Taste  10 Sekunden lang
Das Gerät schaltet sich ein und es wird .
- ▶ solange gedrückt halten, bis folgende Anzeige erscheint 
- ▶ die Taste loslassen 
Es wird das Symbol .

Menüoptionen

- ▶ folgende Symbole benutzen  

So wählen Sie Menüpunkte aus und bestätigen Änderungen



- ▶ das Symbol 
Die Bestätigung der Änderung führt zum nächsten Punkt.

Das Gerät entfeuchtet und kühlt den Raum.

⚠ Im Kühlbetrieb leuchtet das Symbol bei einem Sollwert unterhalb der Umgebungstemperatur.

3.2.6 Betrieb im Automatikmodus



Um den Betrieb im Automatikmodus auszuwählen

- ▶ Taste drücken 
Das Symbol  leuchtet auf dem Display und zeigt den Betrieb des Lüfters im Automatikmodus an.

⚠ Die Lüftergeschwindigkeit wird automatisch eingestellt.

3.2.7 Betrieb im maximalen Modus



Um den Betrieb im maximalen Modus auszuwählen

- ▶ Taste drücken 
Das Symbol  leuchtet auf dem Display und zeigt den Betrieb des Lüfters im maximalen Modus an.

⚠ Die Lüftergeschwindigkeit wird im maximalen Modus automatisch eingestellt.

3.2.8 Betrieb im minimalen Modus

Um den Minimalbetrieb auszuwählen


- ▶ Taste drücken 
Das Symbol  leuchtet auf dem Display und zeigt den Minimalbetrieb des Lüfters an.

⚠ Die Ventilatorzahl wird automatisch auf die minimale Drehzahl eingestellt.

⚠ Diese Funktion kann jederzeit durch erneutes Drücken der Taste ausgeschaltet werden.

3.2.9 Tastensperre einstellen


Zur Einstellung der Tastensperre

- ▶ Drücken Sie gleichzeitig die Tasten   für etwa 3 Sekunden
Der Schriftzug  erscheint auf dem Bildschirm.

⚠ Alle Einstellungen sind für den Benutzer gesperrt.

⚠ Den Vorgang wiederholen, um die Tasten der Fernbedienung wieder zu aktivieren.

Verlassen des Menüs

- ▶ das Symbol  10 Sekunden lang
- ▶ oder 30 Sekunden bis zum automatischen Ausschalten warten

3.3.1 Menüpunkte

ot: Offset der Sonde AIR (Einstellung der Luftsonde)

CF: Maßstab



ub: Volumen des Summers

uu: Wi-Fi zurücksetzen






up: Wi-Fi-Aktivierung

⚠ Die Menüpunkte uu und up sind nur auf der Steuerung mit Wi-Fi-Verbindung Code sichtbar.

3.3.2 Sonden-Offset AIR einstellen






⚠ Der eingestellte Wert ändert sich um 1 °C bei jedem Drücken der Tasten  und .

Zur Einstellung der Luftsonde

- ▶ wählen 
- ▶  drücken, um die Einstellungen zu verändern
- ▶ den Wert mit den Symbolen erhöhen oder verringern  
- ▶ drücken  zum Bestätigen
Standardmäßige Einstellung gleich 0.
Der Einstellbereich reicht von -9 °C bis +9 °C.






3.3.3 Maßstab

Um die Maßeinheit für die Temperatur zu ändern

- ▶ wählen 
- ▶  drücken, um die Einstellungen zu verändern
- ▶ °C oder °F anwählen
- ▶ Verwenden Sie die Symbole  , um sich im Menü zu bewegen
- ▶ drücken  zum Bestätigen
Die Standardeinheit für die Temperatur ist °C.

3.3.4 Die Lautstärke des Buzzers einstellen

Um das Volumen der Bedienung zu verändern

- ▶ wählen 
- ▶  drücken, um die Einstellungen zu verändern
- ▶ den Wert mit den Symbolen erhöhen oder verringern  
- ▶ drücken  zum Bestätigen
Der Einstellbereich für die Lautstärke ist 00 (Minimum) bis 03 (Maximum).

3.4 Warnungen

3.4.1 Fehlerbehebung

Für den Benutzer ist es sehr wichtig, eventuelle Fehlfunktionen oder Funktionsanomalien von dem erwarteten Verhalten des Geräts im Normalbetrieb unterscheiden zu können. Die häufigsten Störungen können leicht vom Benutzer selbst behoben werden, während bei einigen auf dem Display angezeigten Alarmen die Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst erforderlich ist.

⚠ Jeder Reparaturversuch durch nicht autorisiertes Personal führt zum sofortigen Erlöschen jeglicher Form der Garantie.









3.4.2 Anzeige von Alarmen am Display

⚠ Bei einer Störung des Geräts wird auf dem Display ein Alarmcode angezeigt.

⚠ Die Lautstärke ändert sich nach dem Bestätigen der Änderung.

3.3.5 Wi-Fi zurücksetzen









So setzen Sie die Wi-Fi-Anmeldeinformationen zurück und setzen das Gerät auf seine ursprüngliche Konfiguration zurück

- ▶ wählen 
- ▶  drücken, um die Einstellungen zu verändern
- ▶ die Symbole nacheinander verwenden  
Es wird 
- ▶ drücken 
 scheint die Wi-Fi-Anmeldeinformationen zurückzusetzen.
- ▶ drücken  zum Bestätigen
Die Berechtigungsnachweise wurden zurückgesetzt.

⚠ Die Funktion ist nur für Wandsteuerungen mit Wi-Fi-Verbindung Code EFB749 verfügbar.

3.3.6 Wi-Fi aktivieren



So aktivieren Sie Wi-Fi

- ▶ wählen 
- ▶  drücken, um die Einstellungen zu verändern
- ▶ die Symbole nacheinander verwenden  
Es wird 
- ▶ drücken 
 scheint die Wi-Fi-Kopplung zu aktivieren.
- ▶ drücken  zum Bestätigen
Das Gerät bleibt in den ersten 15 Minuten nach dem Einschalten in der App sichtbar.

⚠ Die Funktion ist nur für Wandsteuerungen mit Wi-Fi-Verbindung Code EFB749 verfügbar.

⚠ Im Falle eines Alarms behält das Gerät seine aktiven Funktionen bei.



- ▶ E1 Raumtemperaturfühler AIR/T1 ist abgeklemmt oder defekt
Es kann keine Bedienung des Geräts aktiviert werden.
- ▶ E2 Interner Ventilatormotor defekt
Es kann keine Bedienung des Geräts aktiviert werden.
- ▶ E3 Wassertemperaturfühler H2/T2 abgekoppelt oder defekt
Es kann keine Bedienung des Geräts aktiviert werden.
- ▶ CE Kommunikationsfehler
Fehler in der Kommunikation zwischen der Touchpad-Steuerung und der Karte. Es kann keine Bedienung des Geräts aktiviert werden.
Das Symbol  scheint auf ungeeignetes strahlendes Wasser hinzuweisen.

- ▶  blinkend Ungeeignete Wassertemperatur
Beim Heizen liegt die Wassertemperatur unter 30 °C.
- ▶  blinkend Ungeeignete Wassertemperatur
Beim Kühlen liegt die Wassertemperatur über 20 °C.

3.4.3 Alarm für Filterreinigung zurücksetzen

 Wenn das Symbol  das Blinken zeigt an, dass eine Filterreinigung erforderlich ist.

Nach dem Auswechseln der Filter ist es notwendig, den Filterstundenzähler zurückzusetzen.

- ▶  ca. 8 Sekunden lang
Wenn das Symbol  verschwindet.

4. BEDIENUNGEN SERIE M7 EEB749 - EFB749 - EGB749

4.1 Schnittstelle

4.1.1 Beschreibung

Elektronische LED-Bedienfelder der Serie M7 mit Touch-Interface für die Wandmontage:

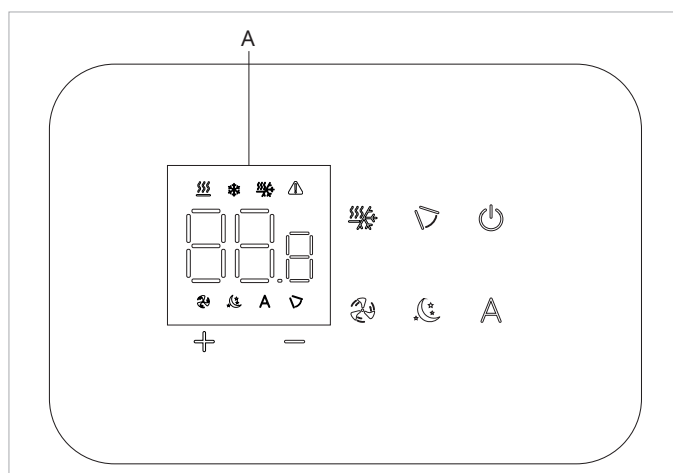
- Einstellung der Umgebungstemperatur
- Verwaltung der Hauptfunktionen des Geräts
- Temperatur- und Feuchtigkeitsmessung
- Einstellen der Lüfterdrehzahl

Ausstattung:

- interner Speicher mit Datenspeicherung auch bei abnormaler Abschaltung oder Spannungsausfall
- ⚠ Nach 20 Sekunden ohne Aktivität wird die Helligkeit des Bedienfelds reduziert und auf dem Display wird nur die Raumtemperatur angezeigt. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird die maximale Helligkeit wiederhergestellt.
- ⚠ Für die Wandsteuerung Code EFB749 ist eine App verfügbar.

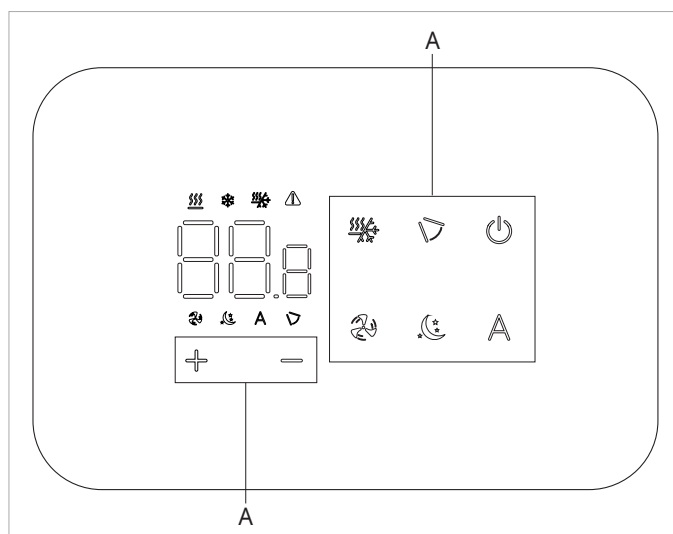
4.1.2 Display

Am Display angezeigte Zustände und Alarme.



A	Display-Bereich
8888	Angabe des Sollwerts
+	Funktion zur Erhöhung des Temperaturwerts
-	Funktion zur Verringerung des Temperaturwerts
⏻	Power / Standby
⚠	Alarmanzeige
⏸	Flap-Steuerungfunktion (Nicht belegbar)
⚙	Maximalmodus
🔥	Heizung / Kühlung (nicht einsetzbar)
❄	Kühlung
🔥	Heizung
⏸	Automatikmodus
🌙	Minimalmodus

4.1.3 Tastenfunktionen



A	Tasten-Bereich
+	Ermöglicht die Erhöhung des Temperaturwerts
-	Ermöglicht die Verringerung des Temperaturwerts
⏻	Ermöglicht die Aktivierung oder Deaktivierung des Geräts
⏸	Ermöglicht die Steuerung des Flaps
⚙	Ermöglicht die Aktivierung der maximalen Lüftergeschwindigkeit
🔥	Ermöglicht die Auswahl der Betriebsart zwischen Kühlung und Heizung
⏸	Ermöglicht die Aktivierung des Automatikmodus
🌙	Ermöglicht die Aktivierung des Minimalmodus mit Begrenzung der Lüftergeschwindigkeit



4.2 Wichtigste Funktionen

4.2.1 Hauptschalter

Vor der Aktivierung:



- ⚠ Sicherstellen, dass die Fernbedienung an das Stromnetz angeschlossen ist.
- ⚠ Wenn der Anschluss an das Stromnetz mit einem Hauptschalter versehen ist, muss die Anlage über diesen Schalter eingeschaltet werden.

Um die Steuerung zu aktivieren

- ▶ Halten Sie die Taste  etwa 2 Sekunden lang gedrückt.
Der Schriftzug  erscheint auf dem Bildschirm.
Das Gerät schaltet sich ein.

4.2.2 Schalten Sie die Steuerung in den Standby-Modus



Um die Steuerung in den Standby-Modus zu versetzen

- ▶ Halten Sie die Taste  etwa 2 Sekunden lang gedrückt.
Es wird das Symbol .
Die Steuerung schaltet sich aus.

- ⚠ Im Standby-Modus gewährleistet die Steuerung einen Frostschutz. Bei einer Raumtemperatur < 5 °C werden automatisch die Ausgänge für das Warmwasser-Elektroventil und die Heizungsfreigabe aktiviert.

4.2.3 Umgebungstemperatur einstellen



Zur Einstellung der Umgebungstemperatur

- ▶ Drücken Sie die Tasten  und , um den gewünschten Wert zu verringern oder zu erhöhen.
Der auf dem Display angezeigte Wert ändert sich.

- ⚠ Der Temperaturbereich reicht von 16 °C bis 28 °C in Schritten von 0,5 °C.
- ⚠ Werte außerhalb des Bereichs von 5 °C bis 40 °C sind zulässig, außer im Automatikmodus. Stellen Sie solche Werte nur für kurze Zeiträume ein.

4.2.4 Nur-Kühlbetrieb



Anwahl des Kühlbetriebs

- ▶  2 Sekunden lang
Das Symbol  leuchtet im Anzeigebereich und zeigt die aktivierte Kühlfunktion an.
Das Gerät entfeuchtet und kühlt den Raum.

- ⚠ Im Kühlbetrieb leuchtet das Symbol bei einem Sollwert unterhalb der Umgebungstemperatur.

4.2.5 Nur-Heizbetrieb



Anwahl des Heizbetriebs

- ▶  2 Sekunden lang
Das Symbol  leuchtet auf und zeigt die aktivierte Heizfunktion an.
Das Gerät heizt den Raum.

- ⚠ Im Heizbetrieb leuchtet das Symbol bei einem Sollwert, der höher als die Umgebungstemperatur ist.

4.2.6 Automatikbetrieb



Um den Automatikbetrieb auszuwählen

- ▶ Halten Sie die Taste  etwa 2 Sekunden lang gedrückt.
Das Symbol  leuchtet auf und zeigt die aktivierte Automatikfunktion an.

- ⚠ Die Ventilator Drehzahl wird automatisch zwischen einem Minimal- und einem Maximalwert nach einem PI-Algorithmus angepasst, je nach der tatsächlichen Entfernung von der Umgebungssolltemperatur.

4.2.7 Minimale Betriebsmodus



Um den Minimalbetrieb auszuwählen

- ▶ Halten Sie die Taste  etwa 2 Sekunden lang gedrückt.
Das Symbol  leuchtet auf dem Display und zeigt den Minimalbetrieb des Lüfters an.

- ⚠ Die Ventilator Drehzahl wird automatisch auf die minimale Drehzahl eingestellt.

4.2.8 Betrieb mit maximaler Geschwindigkeit




Um den Betrieb mit maximaler Lüftergeschwindigkeit auszuwählen

- ▶ Halten Sie die Taste  etwa 2 Sekunden lang gedrückt.
Das Symbol  leuchtet auf und zeigt die aktivierte maximale Geschwindigkeit an.

- ⚠ Sofort wird die maximale Leistung sowohl im Heiz- als auch im Kühlbetrieb erreicht.
- ⚠ Sobald die gewünschte Temperatur erreicht ist, kann für einen höheren thermischen und akustischen Komfort ein anderer Betrieb gewählt werden.

4.2.9 Tastensperre einstellen







Zur Einstellung der Tastensperre

- ▶ Drücken Sie gleichzeitig die Tasten   für etwa 3 Sekunden
Es wird .



- ⚠ Alle Einstellungen sind für den Benutzer gesperrt.
- ⚠ Den Vorgang wiederholen, um die Tasten der Fernbedienung wieder zu aktivieren.

4.3 Basismenü

Zugriff auf das Basismenü

- ▶ bei ausgeschaltetem Display die Taste  10 Sekunden lang
Das Gerät schaltet sich ein und es wird  
- ▶ Solange gedrückt halten, bis folgende Anzeige erscheint

- ▶ die Taste loslassen 
es wird das Symbol 


Menüoptionen

- ▶ folgende Symbole benutzen  

So wählen Sie Menüpunkte aus und bestätigen Änderungen

- ▶ das Symbol 
Die Bestätigung der Änderung führt zum nächsten Punkt.

Verlassen des Menüs

- ▶ das Symbol  10 Sekunden lang
- ▶ oder 30 Sekunden bis zum automatischen Ausschalten warten

4.3.1 Menüpunkte

ot: Offset der Sonde AIR (Einstellung der Luftsonde)

ur: Vom R.H.-Sensor abgelesener Wert.

ut: Offset Sonde RH

uS: Sollwert Feuchte


ui: Feuchtigkeitshysterese

CF: Maßstab

ub: Volumen des Summers






uu: Wi-Fi zurücksetzen

up: Wi-Fi-Aktivierung

 Die Menüpunkte uu und up sind nur auf der Steuerung mit Wi-Fi-Verbindung Code EFB749 sichtbar.

4.3.2 Sonden-Offset AIR einstellen






Zur Einstellung der Luftsonde

- ▶ wählen 
- ▶  drücken, um die Einstellungen zu verändern
- ▶ den Wert mit den Symbolen erhöhen oder verringern 

- ▶ drücken  zum Bestätigen
*Standardmäßige Einstellung gleich 0.
Der Einstellbereich reicht von einem Minimum von -12,0 °C bis zu einem Maximum von 12,0 °C.*

4.3.3 Sonden-Offset RH einstellen






 Nur im Falle von tatsächlichen Abweichungen von einer realen Messung mit professionellen Messgeräten ändern.

Zur Einstellung der Sonde RH

- ▶ wählen 
- ▶  drücken, um die Einstellungen zu verändern
- ▶ den Wert mit den Symbolen erhöhen oder verringern 

- ▶ drücken  zum Bestätigen






4.3.4 Sollwert der Feuchte einstellen

Zur Einstellung des Sollwerts der Feuchte

- ▶ wählen 
- ▶  drücken, um die Einstellungen zu verändern
- ▶ den Wert mit den Symbolen erhöhen oder verringern 

- ▶ drücken  zum Bestätigen
Der Einstellbereich reicht von 20,0% bis 90,0%.






4.3.5 Einstellung der Feuchtigkeitshysterese

Zur Einstellung der Feuchtigkeitshysterese

- ▶ wählen 
- ▶  drücken, um die Einstellungen zu verändern
- ▶ den Wert mit den Symbolen erhöhen oder verringern 

- ▶ drücken  zum Bestätigen
Der Einstellbereich reicht von einem Minimum von 1 bis zu einem Maximum von 30.






4.3.6 Maßstab

Um die Maßeinheit für die Temperatur zu ändern

- ▶ wählen 
- ▶  drücken, um die Einstellungen zu verändern
- ▶ °C oder °F anwählen
- ▶ Verwenden Sie die Symbole  , um sich im Menü zu bewegen
- ▶ drücken  zum Bestätigen
Die Standardeinheit für die Temperatur ist °C.

4.3.7 Die Lautstärke des Buzzers einstellen

Um das Volumen der Bedienung zu verändern

- ▶ wählen 
- ▶  drücken, um die Einstellungen zu verändern
- ▶ Drücken Sie die Tasten  , um den gewünschten Wert zu verringern oder zu erhöhen.
- ▶ drücken  zum Bestätigen
Der Einstellbereich für die Lautstärke ist 00 (Minimum) bis 03 (Maximum).

 Die Lautstärke ändert sich nach dem Bestätigen der Änderung.

4.3.8 Wi-Fi zurücksetzen

So setzen Sie die Wi-Fi-Anmeldeinformationen zurück und setzen das Gerät auf seine ursprüngliche Konfiguration zurück

- ▶ wählen
- ▶ drücken, um die Einstellungen zu verändern
- ▶ die Symbole nacheinander verwenden

Es wird .
- ▶ drücken

scheint die Wi-Fi-Anmeldeinformationen zurückzusetzen.
- ▶ drücken zum Bestätigen

Die Berechtigungsnachweise wurden zurückgesetzt.

Die Funktion ist nur für Wandsteuerungen mit Wi-Fi-Verbindung Code EFB749 verfügbar.

4.3.9 Wi-Fi aktivieren

So aktivieren Sie Wi-Fi

- ▶ wählen
- ▶ drücken, um die Einstellungen zu verändern
- ▶ die Symbole nacheinander verwenden

Es wird .
- ▶ drücken

scheint die Wi-Fi-Kopplung zu aktivieren.
- ▶ drücken zum Bestätigen

Das Gerät bleibt in den ersten 15 Minuten nach dem Einschalten in der App sichtbar.

Die Funktion ist nur für Wandsteuerungen mit Wi-Fi-Verbindung Code EFB749 verfügbar.

4.4 Warnungen

4.4.1 Ausschalten über längere Zeiträume

Im Falle einer saisonalen oder langfristigen Stilllegung:

- ▶ Gerät deaktivieren
- ▶ den Hauptschalter der Anlage ausschalten

Die Frostschutzfunktion ist ausgeschaltet.

4.4.2 Im Falle einer Bediensperre

Dieses Verfahren nur durchführen, wenn die Steuerung blockiert und nicht mehr auf Befehle reagiert.

Im Falle einer Bediensperre

- ▶ gleichzeitig die Tasten und gleichzeitig ca. 10 Sekunden lang gedrückt halten

Es wird auf dem Bildschirm angezeigt, mit einem akustischen Signal.

Die Steuerung wurde zurückgesetzt.

4.4.3 Anzeige von Alarmen am Display

Im Falle eines Alarms behält das Gerät seine aktiven Funktionen bei.

Zur Anzeige von Alarmen auf dem Wandsteuerungspanel wird das feste Symbol angezeigt.

Um auf das Einstellungsmenü zuzugreifen, muss man zuerst das Basis-Menü aufrufen. Siehe Abschnitt "Basismenü" S. 15.

Um Fehler auf dem Wandsteuerungspanel anzuzeigen

- ▶ Zugriff auf das Basismenü
- ▶ drücken

Es wird .
- ▶ drücken

Es wird .

Drücken Sie um das Menü zu öffnen

Anschließend wird die dem Gebläsekonvektor zugewiesene Nummer und der Alarmcode angezeigt.

Am Display Angezeigte Alarme

- ▶ E2 Interner Ventilatormotor defekt

Es kann keine Bedienung des Geräts aktiviert werden.
- ▶ E3 Wassertemperaturfühler H2/T2 abgekoppelt oder defekt

Es kann keine Bedienung des Geräts aktiviert werden.
- ▶ E5 Wasserfühler H4/T3 für die Heizung ist abgeklemmt oder defekt

Es kann keine Bedienung des Geräts aktiviert werden.
- ▶ E6 Ungeeignete Wassertemperatur bei Einstellung der automatischen Saisonfunktion

Der Fancoil führt die Heiz- und Kühlvorgänge nicht korrekt aus. Kein Betrieb des Gerätes kann aktiviert werden.
- ▶ E8 Kommunikationsfehler-Alarm

Kommunikationsfehler zwischen dem Wandsteuerpaneel und dem Gebläsekonvektor. Es ist nicht möglich, den Betrieb des Geräts zu aktivieren.
- ▶ h2o Wassertemperatur nicht geeignet

Beim Heizen liegt die Wassertemperatur unter 30 °C

Beim Kühlen liegt die Wassertemperatur über 20 °C.

Der Fehler E8 wird angezeigt, ohne dass das Verfahren zur Fehleranzeige am Wandsteuerungspanel durchgeführt wird

4.4.4 Alarm für Filterreinigung zurücksetzen

Wenn das Symbol das Blinken zeigt an, dass eine Filterreinigung erforderlich ist.

Nach dem Auswechseln der Filter ist es notwendig, den Filterstundenzähler zurückzusetzen.

- ▶ ca. 8 Sekunden lang

Wenn das Symbol verschwindet.

5. FEHLERBEHEBUNG

5.1 Vorwarnungen

⚠ Ausführliche Informationen zum Zubehör im Kapitel "Codierung des Zubehörs" S. 4.

Sollte eine der folgenden Störungen festgestellt werden:

- Die Belüftung wird nicht aktiviert, auch wenn heißes oder kaltes Wasser im Hydraulikkreislauf vorhanden ist.
- das Gerät verliert im Heizbetrieb Wasser
- das Gerät verliert nur im Kühlbetrieb Wasser
- das Gerät ist extrem laut
- auf der Vorderseite befinden sich Tautropfen

Die nachstehenden Anweisungen befolgen:

- ▶ sofort die Stromzufuhr unterbrechen
- ▶ Wasserhähne schließen
- ▶ wenden Sie sich an eine autorisierte Servicestelle oder an fachlich qualifiziertes Personal

⚠ Die Arbeiten müssen von einem qualifizierten Installateur oder einer spezialisierten Kundendienststelle durchgeführt werden.

⊖ Persönliche Eingriffe sind verboten.

5.2 Tabelle der Fehler und Abhilfen

Auswirkung	Ursache	Abhilfe
Die Belüftung wird verzögert im Vergleich zu den neuen Temperatur- oder Funktionseinstellungen aktiviert.	Das Kreislaufventil benötigt eine gewisse Zeit, um sich zu öffnen und somit heißes oder kaltes Wasser im Gerät zu zirkulieren.	Warten Sie 2 bis 3 Minuten, bis das Kreislaufventil öffnet.
Das Gerät aktiviert die Belüftung nicht.	Es fehlt heißes oder kaltes Wasser im System.	Überprüfen Sie, ob der Heizkessel oder der Wasserkühler in Betrieb ist.
Die Belüftung wird nicht aktiviert, auch wenn heißes oder kaltes Wasser im Hydraulikkreislauf vorhanden ist.	Das Hydraulikventil bleibt geschlossen.	Zerlegen Sie das Ventilgehäuse und überprüfen Sie, ob die Wasserzirkulation wiederhergestellt ist. Überprüfen Sie den Betriebszustand des Ventils, indem Sie es separat mit 230 V versorgen. Wenn es sich aktiviert, kann das Problem in der elektronischen Steuerung liegen.
	Der Lüftermotor ist blockiert oder durchgebrannt.	Überprüfen Sie die Wicklungen des Motors und die freie Drehung des Lüfters.
	Die elektrischen Verbindungen sind nicht korrekt.	Überprüfen Sie die elektrischen Verbindungen.
Das Gerät verliert Wasser im Heizbetrieb.	Lecks in der hydraulischen Verbindung des Systems.	Überprüfen Sie das Leck und ziehen Sie die Verbindungen fest.
	Lecks in der Ventilgruppe.	Überprüfen Sie den Zustand der Dichtungen.
Auf der Frontplatte bilden sich Tautropfen.	Wärmeisolierungen sind abgelöst.	Überprüfen Sie die korrekte Positionierung der thermoakustischen Isolierungen, insbesondere der vorderen Isolierung oberhalb der Lamellenbatterie.
Auf dem Luftauslassgitter befinden sich einige Wassertropfen.	Bei hoher relativer Luftfeuchtigkeit (>60%) können Kondensationsphänomene auftreten, insbesondere bei niedrigen Belüftungsgeschwindigkeiten.	Sobald die relative Luftfeuchtigkeit sinkt, verschwindet das Phänomen. In jedem Fall weist das eventuelle Auftreten einiger Wassertropfen im Gerät nicht auf einen Fehlbetrieb hin.
Das Gerät verliert Wasser nur im Kühlbetrieb.	Die Kondensatwanne ist verstopft.	Gießen Sie langsam eine Flasche Wasser in den unteren Teil der Batterie, um den Abfluss zu überprüfen; reinigen Sie gegebenenfalls die Wanne und/oder verbessern Sie die Neigung des Abflussrohrs.
	Der Kondensatablauf hat nicht die notwendige Neigung für den korrekten Abfluss.	
	Die Anschlussrohre und die Ventilgruppe sind nicht gut isoliert.	Überprüfen Sie die Isolierung der Rohre.
Das Gerät macht übermäßigen Lärm.	Der Lüfter berührt die Struktur.	Überprüfen
	Der Lüfter ist unausgewogen.	Die Unwucht verursacht übermäßige Vibrationen des Geräts: Ersetzen Sie den Lüfter.
	Überprüfen Sie die Verschmutzung der Filter und reinigen Sie sie gegebenenfalls.	Führen Sie die Filterreinigung durch.

6. WARTUNG

Eine regelmäßige Wartung ist unerlässlich, um die Leistungsfähigkeit, Sicherheit und Zuverlässigkeit des Geräts auf Dauer zu gewährleisten.

6.1 Vorwarnungen

Vor jedem Reinigungs- und Wartungsvorgang:

- ▶ Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Hauptschalter des Systems auf OFF stellen.
- ▶ Immer abwarten, bis die Komponenten abgekühlt sind, um die Gefahr von Verbrennungen zu vermeiden
- ⊖ Es ist verboten, technische oder Reinigungsarbeiten durchzuführen, bevor das Gerät von der Stromversorgung getrennt wurde.
- ⚠ Vor dem Eingreifen prüfen, dass keine Spannung vorhanden ist.
- ⚠ Das Gerät nach der Durchführung der erforderlichen Wartungsarbeiten wieder in den ursprünglichen Zustand bringen.

⚠ Hinweis:

- Lehnen Sie sich nicht an oder setzen Sie sich nicht auf das Gehäuse des Gebläsekonvektors, um das Gerät nicht zu beschädigen.
- Sollte Wasser aus dem Gerät austreten, schalten Sie den Gebläsekonvektor sofort aus und trennen Sie die Stromversorgung. Rufen Sie dann das nächste Servicecenter an.
- Das Gerät darf niemals in Räumen installiert werden, in denen explosive Gase entstehen oder in denen Feuchtigkeits- und Temperaturbedingungen außerhalb der im Installationshandbuch definierten Grenzwerte herrschen.
- Reinigen Sie regelmäßig den Luftfilter.

6.2 Ordnungsgemäße Wartung

- ⚠ Eine regelmäßige Wartung ist unerlässlich, um die Leistungsfähigkeit, Sicherheit und Zuverlässigkeit des Geräts auf Dauer zu gewährleisten.

Führen Sie die Reinigung durch:

- Alle sechs Monate

Vor jedem Reinigungs- und Wartungsvorgang:

- ▶ Das Gerät vom Netz trennen, indem man den Hauptschalter der Anlage auf „OFF“ stellt.
- ⚠ Warten Sie, bis die Komponenten abgekühlt sind, um Verbrennungsgefahren zu vermeiden.
- ⚠ Das Gerät nach der Durchführung der erforderlichen Wartungsarbeiten wieder in den ursprünglichen Zustand bringen.

- ⊖ Es ist verboten, die Zugangstüren zu öffnen und technische oder Reinigungsarbeiten durchzuführen, bevor das Gerät vom Stromnetz getrennt wurde, indem der Hauptschalter des Systems auf "OFF" gestellt wird.

6.2.1 Externe Reinigung

Reinigen Sie die Außenfläche des Geräts mit einem weichen, mit Wasser angefeuchteten Tuch.

- ⚠ Verwenden Sie keine scheuernden Schwämme oder scharfen oder korrosiven Reinigungsmittel, um die lackierten Oberflächen nicht zu beschädigen.
- ⚠ Vor jedem Reinigungs- und Wartungseingriff das Gerät vom Stromnetz trennen, indem der Hauptschalter ausgeschaltet wird.

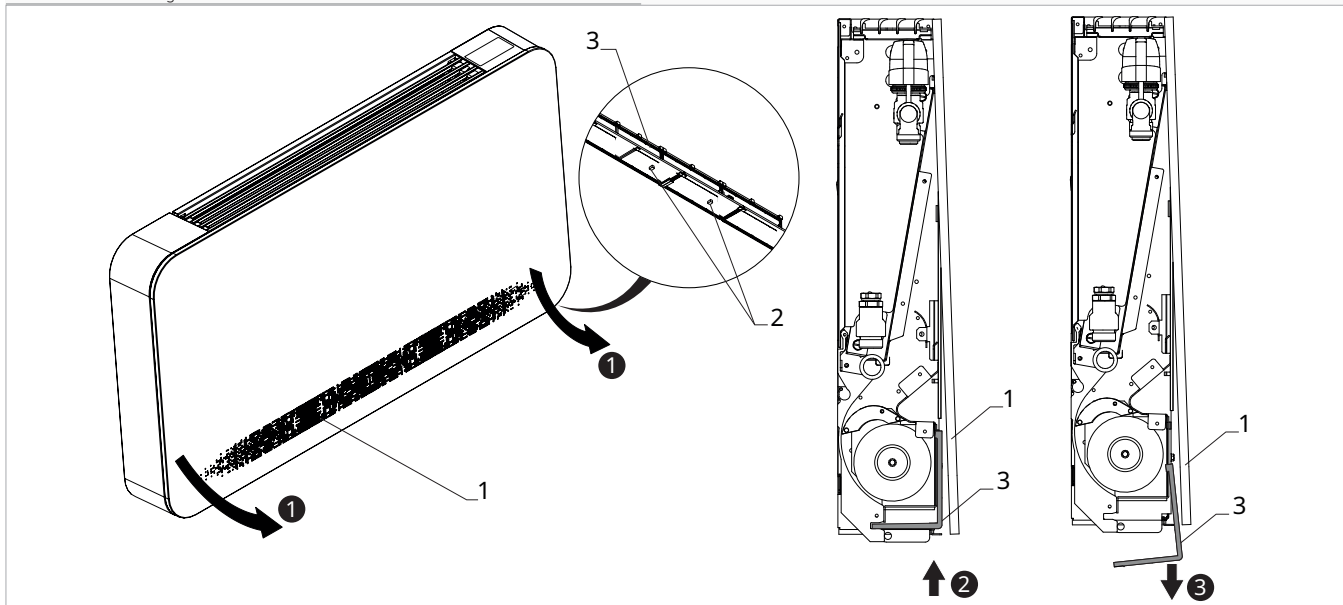
6.3 Luftansaugfilterreinigung

Die Filterreinigung sollte durchgeführt werden:

- Nach einer längeren Betriebszeit unter Berücksichtigung der Konzentration von Verunreinigungen in der Luft
- Wenn Sie die Anlage nach einer Inaktivitätsperiode neu starten möchten

1. Den Deckelschrank
2. Luftansaugfilter

3. Kunststoffflaschen



Um den Filter zu entnehmen:

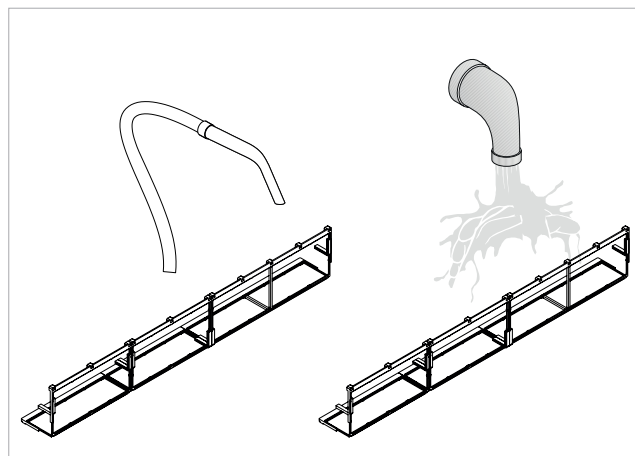
- ▶ Ziehen Sie die untere Abdeckung zu sich.
- ▶ Drücken Sie die Kunststoffflaschen an der Unterseite des Filters nach oben.
- ▶ Lösen Sie den Filter aus seiner Halterung.
- ▶ Ziehen Sie den Filter nach unten heraus.

So bauen Sie den Filter wieder zusammen:

- ▶ Vorgehensweise umkehren

⚠ Überprüfen Sie die korrekte Montage des Filters.

⊖ Die Verwendung des Geräts ohne Filter ist verboten.



Um die Filter zu reinigen:

- ▶ einen Staubsauger benutzen
- ▶ den Staub absaugen
- ▶ Waschen Sie den Filter unter fließendem Wasser.
- ▶ Trocknen lassen

6.4 Tipps zum Energiesparen

Für einen ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts und eine höhere Energieeinsparung:

- Halten Sie die Filter ständig sauber.
- Halten Sie die Türen und Fenster der zu klimatisierenden Räume möglichst geschlossen.
- Begrenzen Sie im Sommer die direkte Sonneneinstrahlung in die zu klimatisierenden Räume durch äußere Abschirmungen (Überhänge, Vorhänge, Rollläden usw.).

7. TECHNISCHE INFORMATIONEN

7.1 Betriebsgrenzen der Steuerung

Betriebsgrenzen

	u.d.m.	Heizung	Kühlung
Minimale relative Luftfeuchtigkeit der Umgebung	%	15	15
Maximale relative Luftfeuchtigkeit der Umgebung	%	80	80
Mindesttemperatur der Umgebungsluft	°C	-10	-10
Maximale Temperatur der Umgebungsluft	°C	50	50



innova

INNOVA S.r.l.
Via I Maggio 8 - 38089 Storo (TN) - ITALY
tel. +39.0465.670104 - fax +39.0465.674965
info@innovaenergie.com